



Marktschellenberger Bote



Jahrgang 27

Freitag, der 4. Juni 2021

Nummer 4

Die Schellenberger Eishöhle ist ab Juni 2021 geöffnet!



Im vergangenen Winter ist besonders viel Eis entstanden. Entdecken Sie eine magische Welt im Untersberg. Die Führungen finden täglich von 10:00 bis 16:00 Uhr zu jeder vollen Stunde statt. Wir freuen uns auf Euren Besuch!

Die St. Nikolaus Kirche in Marktschellenberg

Die Kirche **St. Nikolaus** ist eine Pfarrkirche der römisch-katholischen Pfarrei in Marktschellenberg in Bayern in der Erzdiözese München und Freising.

Gebäude und Geschichte

Bereits im 12. Jahrhundert wird für Schellenberg eine „Kapelle zu Ehren des Hl. Nikolaus“ erwähnt und ab 1407 die Pfarrkirche St. Nikolaus, der die bisherige Pfarrkirche in St. Leonhard (Gemeinde Grödig) angegliedert wurde (erst 1814 kam diese Filiale St. Leonhard zur Pfarrei Grödig-Anif). Ab 1447 wird in Aufzeichnungen ein später allgemein übliches Doppelpatrozinium erwähnt, das für diese Kirche neben dem Hl. Nikolaus auch den Hl. Ulrich von Augsburg nennt. Um den Ulrichstag (4. Juli) wird noch heute der Schellenberger Jahrmarkt („Schellenberger Dult“) abgehalten. Auch stand früher eine Ulrichsfigur auf der Brücke über die Berchtesgadener Ache. Erster Patron der Pfarrkirche ist jedoch St. Nikolaus, der als Schutzpatron der Schiffsleute auch von den Salzschiffern der Saline in Schellenberg verehrt wurde, die den Salztransport auf der Berchtesgadener Ache zur Salzach zu bewerkstelligen hatten.

Gregor Rainer ließ als Reichsprälat und Stiftspropst (1508–1522) des Klosterstifts Berchtesgaden den Turm erbauen und über dessen Portal zwei Marmortafeln mit der Inschrift anbringen. Für die obere lautet sie: „Gregorius dei gratia ppts (=präpositus) et archidiacon in Berchtesgaden 1511“ (wovon die dritte Ziffer allerdings nicht genau lesbar ist und in anderen Schriften auch die Zahl 1521 als Jahr der Fertigstellung angenommen wird). In der unteren Tafel heißt es: „Alle dy auff dem – wasserstram arbeit – de geb got vn s. nikla – gelük und – hayl“. Darunter wiederum sind drei Wappen, u. a. mit einer Salzkufe und dem Stiftswappen. 1676 wurde ein neuer Hochaltar, 1677 eine neue Kanzel eingebaut.

Am 12. Juli 1817 brach um 12 Uhr 43 während des Wetterläutens wegen eines Gewittersturms die Kirchturmspitze bis zum Zifferblatt ab. Die Zügel- und die große Kirchenglocke stürzten samt dem Mauerwerk ab. Die Zügelglocke blieb dabei unversehrt, doch die große Glocke zerschellte. Drei Jahrzehnte später wurde der Turm am 11. Juli 1849 von einem Blitz getroffen und geriet in Brand, wodurch die Zwiebelturmspitze Schaden nahm und 1853 durch die heutige, höhere Spitze erneuert wurde. Auch das Kirchenschiff war nach dem Blitzschlag baufällig geworden und musste auf der Altarseite gestützt werden. 1867 wurde ein Neubau beschlossen und die Kirche bis auf den Turm 1869 völlig abgebrochen. (Dabei sollen angeblich auch Räder eines Pestkarrens von etwa 1620 gefunden worden sein.) Grundsteinlegung war am 5. Juni 1870, 1871 der Rohbau im nunmehr neugotischen Stil fertig. Die Kirchenfenster wurden vom Berchtesgadener Bezirksamtmann Raimund von Lurz, dem Berchtesgadener Landrichter Ignatz Freiherr von Barth-Hamating und der Besitzerin vom Schloss Adelsheim Baronin Eichtal gestiftet und mit deren Wappen gekennzeichnet. Am 27. September 1872 wurde die Kirche laut A. Helm vom Salzburger Erzbischof Gregorius eingeweiht, doch in der Liste der Erzbischöfe von Salzburg wird für dieses Jahr keiner dieses Namens aufgeführt. 1872 erfolgte zudem der Ausbau des Pfarrhofes (Zinkensalon) und der Bau des Leichenhauses. Ferner wurde in dem Jahr für die Kirche eine ca. 18 Zentner schwere Glocke aus während des Deutsch-Französischen Krieges von 1870/71 erbeuteten Kanonen in von Oberascher in Bad Reichenhall gegossen und 25. September aufgezogen. Zwischen 1873 und 1877 wurde



für das Kircheninnere Kommunionbank, Kanzel, Hochbauten des Hochaltars und der Seitenaltäre, Missionskreuz, Beichtstühle, Presbyterialstühle, eiserne Gitter, Taufstein und Orgel eingerichtet, so dass es am 16. September 1877 zur Schlussfeier des Kirchenbaus kam. 1903 wurde eine neue Orgel von Orgelbauer aus Passau hergestellt.

Nach Ende des Zweiten Weltkriegs erfolgte zwischen 1945 und 1946 aus Dank „für die Erhaltung der Heimat“ und „die glückliche Rückkehr vieler Schellenberger aus dem Felde“ die erste Restaurierung der Kirche mit Baumaterial aus Restbeständen der zuvor in Obersalzberg beschäftigten Firmen. Einheimische, darunter auch Freiwillige, deckten die Kirche anstelle mit Schiefer nun mit einem Schindeldach, verputzten sämtliches Mauerwerk und reinigten sowie verfugten die Quadersteine des seinerzeit bereits über 400 Jahre alten Turms neu. 1946 dann wurde die Wandflächen des Kircheninneren neu verputzt und getüncht, die alten Grabdenkmäler und -steine aus der Turmvorlage wurden ins Langhaus versetzt, alle drei Altäre, Chorgestühl, Kirchenstühle, Emporenbrüstung und Orgelkasten neu gestrichen. Die während des Krieges im Luftschutzbunker verwahrten wertvollen Apostelfiguren kamen wieder an die Emporenbrüstung. Ferner erhielt die Kirche ein neues Kommuniongitter und handgeschmiedete Apostelleuchter und die Nordwand des Chores ein neues Wandgemälde.



Marmortafeln von Gregor Rainer

1949 und 1959 wurden jeweils zwei neue Glocken geweiht, deren Kosten zum Großteil durch Spenden der Schellenberger Bürger aufgebracht wurden. Zwischenzeitlich wurde zudem auf ein elektrisches Läutwerk umgerüstet und die Gemeinde ließ auch eine neue Turmuhr einbauen.

Von 1965 bis 1968 wurde die Kirche mit einem Sakristeianbau inklusive einer Heizungsanlage saniert und Fenster, Kirchenboden sowie Kirchenstühle erneuert. 1970 wurde mit Eingang links vom Turm eine Kriegerkapelle eingerichtet. 1973 kam es dann zu einer Neugestaltung des Altarraumes, indem die drei alten Altäre abgebaut und stattdessen ein Volksaltar zur Gemeinde ausgerichtet sowie die zuvor in der Hohe-Kreuz-Kapelle aufgestellte Kreuzigungsgruppe anstelle eines Hochaltars direkt vor die drei nunmehr zugemauerten Fenster der Rückfront des Altarraums angebracht wurden.

Seit den 1990ern gelangt in den Altarraum wieder Tageslicht durch drei neue Kirchenfenster, die dank Spendenmitteln (u. a. von einer Schellenberger Familie) in Polen gefertigt und farbig gestaltet wurden. Darüber hinaus wurden noch zwei weitere Fenster im Altarraum sowie eines im Kirchenschiff erneuert und ebenfalls farbig ausgestaltet, die durch Steinwürfe beschädigt waren.

Ausstattung

Die Ausstattung bzw. das Kircheninnere nach der letzten Renovierung inklusive der Neugestaltung des Altarraums mit modernen, neu gefertigten Kirchenfenstern nach den 1990ern.

Zur Pfarrgemeinde

Die Pfarrgemeinde *Marktschellenberg* verfügt neben der Pfarrkirche mit der Wallfahrtskirche Mariä Heimsuchung in Marktschellenberg noch über eine Filialkirche im Ortsteil Ettenberg. Sie bildete zusammen mit der *Pfarrgemeinde Hl. Familie Au* im Berchtesgadener Ortsteil Au den *Pfarrverband Marktschellenberg*. Am 1. November 2015 wurde der *Pfarrverband Stiftsland Berchtesgaden* begründet, zu dem sich die drei Pfarreien *St. Andreas Berchtesgaden*, *Hl. Familie Au* und *St. Nikolaus Marktschellenberg* zusammenschlossen, und der am 1. Juni 2019 um den *Pfarrverband Bischofswiesen* erweitert wurde.

Quelle: Notburga Schiffel (Text), Franz Heger (Bildbearbeitung): *Die Pfarrkirche in Schellenberg*. In: 6. *Heimatbuch der Marktgemeinde Marktschellenberg*. Herausgegeben von der Gemeinde Marktschellenberg, Marktschellenberg (2. Aufl.) 2016;



Aktuelle Fenstergruppe am Hochaltar, links St. Nikolaus, Mitte der "Auferstandene", rechts der seliggesprochene Kaspar Stanggassinger vom Kälberstein.



Blick vom Altarraum zur Empore mit der Orgel und den 12 Aposteln

Nachrichten aus dem Rathaus**Monatstermine:****Abholung gelber Sack: Montag, 7. Juni 2021****Leerung blaue Tonne: Mittwoch, 16. Juni 2021****Restmüll: Mittwoch, 2./16./30. Juni 2021****Biomülltonne: Freitag, 4. Juni / Donnerstag, 17. Juni 2021****Marktschellenberg erhält Teststation**

In Zusammenarbeit mit dem Bayer. Roten Kreuz wird im Rathaus eine Covid-Teststation eingerichtet. Bgm. Michael Ernst freute sich sehr, dies in der Gemeinderatssitzung bekanntgeben zu dürfen. In Kürze werden die Öffnungstage und -zeiten bekanntgegeben.

Herzlichen Glückwunsch zur bestandenen Prüfung zur Verwaltungsfachkraft*Erster Bürgermeister Michael Ernst und die neue Verwaltungsfachkraft Michaela Ziegler*

Nach Teilnahme am einjährigen Beschäftigtenlehrgang I der Bayer. Verwaltungsschule war es am 20.05.21 endlich so weit. Bgm. Michael Ernst durfte Michaela Ziegler die Urkunde zur „Verwaltungsfachkraft“ aushändigen. Michaela Ziegler war sehr erfreut über das Prüfungsergebnis, die sie mit der Note 1,8 bestanden hatte. Aufgrund der gegebenen Kontaktbeschränkungen fanden bayernweit erstmalig der Orts- und Schlusslehrgang in Form von Videokonferenzen statt.



Der „Marktschellenberger Bote“
ist auch online unter:

www.marktschellenberger-bote.de



Aus der Sitzung des Marktgemeinderats vom 18. Mai 2021

Außenbereichssatzung „Zollhäuser B305“ wird geändert

Einstimmig votierte der Gemeinderat für die Änderung der Außenbereichssatzung „Zollhäuser“. Erweiterungen von Gebäuden sowie kleine Betriebe sind nun dort zulässig. Die Änderungssatzung wird entsprechend erlassen.



Ausstattung für die Grundschule wird beschafft

Die Marktgemeinde nimmt am Programm „digitales Klassenzimmer“ sowie am Programm für digitale Bildungsinfrastruktur des Freistaats Bayern teil. Neben der Einrichtung eines WLAN im Grundschulgebäude wird die Beschaffung von Tablets sowie digitale Tafeln für die Klassenzimmer gefördert.

Breitbandausbau

Die Deutsche Telekom wird ca. Mitte Juni das schnelle Internet am Bauabschnitt Alte Berchtesgadener Straße bis Ettenberg bereitstellen. Ab ca. Ende Mai d. J. können Verträge mit höheren DSL-Geschwindigkeiten gebucht werden.

Anfang Juni erfolgt der Leitungsbau in Richtung Gewerbegebiet Almbachklamm sowie am Kugelmühl- und Gatterlweg. Nach Abschluss werden die Arbeiten von Norden nach Süden durchgeführt. Sie beginnen also bei den Zollhäusern und am Köpplschneidweg, weiter dann in die Scheffau.

Verkehrsbehinderungen in der Ettenberger Straße

Aufgrund von Kabelverlegungsarbeiten durch den Stromversorger kommt es ab Ende Mai 2021 für ca. 4 Wochen zu Verkehrsbehinderungen in der Ettenberger Straße (vom Friedensbergweiher bergwärts).

Beschilderung der Scheffauer Straße (Kr BGL 6)

Das Landratsamt Berchtesgadener Land teilte mit, dass nach Abstimmung mit der Straßenmeisterei in Kürze die Beschilderung der Geschwindigkeitsbegrenzung in der Scheffauer Straße erfolgen wird.

Start des Tourismus ab 21. Mai 2021

Ab Freitag, den 21. Mai 2021, sind mit einer stabilen 7-Tage-Inzidenz von weniger als 100 folgende touristische Angebote in Berchtesgaden zulässig:

- Beherbergung zu touristischen Zwecken
- Seilbahnen
- Touristische Bahnverkehre
- Touristische Reisebusverkehre
- Stadt- und Gästeführungen
- Berg-, Kultur- und Naturführungen im Freien
- Außenbereiche von medizinischen Thermen

Voraussetzung ist ein maximal 24h alter PCR-Test oder ein maximal 24h alter POC-Antigentest (unter Aufsicht) der Gäste bei Anreise sowie jeweils alle weiteren 48 Stunden. Bei einer 7-Tage-Inzidenz unter 50 fallen diese Voraussetzungen weg. Geimpfte, genesene Personen und Kinder unter 6 Jahren sind von der Testpflicht befreit.

Presseinformation

Vom Altbau zum Traumhaus

Altbauten sind ein entscheidender Faktor in der Energiewende, da gerade im Gebäudebestand die CO₂-Emissionen noch sehr hoch sind und das Einsparpotenzial entsprechend groß ist. Ein altes Haus zu sanieren ist teuer, andererseits werden über Jahrzehnte auch hohe Energiekosten bezahlt. Das eigene Geld effizient zu investieren ist deshalb besonders wichtig.

Die möglichen Maßnahmen zur Sanierung sind vielfältig, vom Fenstertausch über die Dämmung von Dach und Fassade oder dem Heizungstausch bis hin zur Komplettanierung - viele Hebel sorgen für die dringend nötige Energieeinsparung, damit aber auch für entsprechende Kostenersparnis. Das Kapital in die bestehende Immobilie zu investieren kann Renditen von bis zu 10% bringen, wobei sich die Rendite aus den eingesparten Energiekosten ergibt - damit kein aktives Konto-Plus, aber auf diesem Weg werden Ressourcen gespart und das Klima geschont. Weitere Vorteile der Investition in die eigenen vier Wände sind außerdem, dass sich die Rendite bei jeder Energiepreisssteigerung erhöht, der Wert der Immobilie wird erhalten und der Wohnkomfort steigt.

Förderungen nutzen

Für energetische Modernisierungsmaßnahmen vergibt der Staat außerdem großzügige Förderungen - als reine Zuschussvariante oder über ein Zinsgünstiges Darlehen mit Tilgungszuschuss. Über die Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) kann sich der Haussanierer bei Maßnahmen an der Gebäudehülle, wie Fenstertausch oder Dämmung des Dachs mit 20 % Zuschuss auf die Investitionskosten finanziell unterstützen lassen. Wer seine alte Ölheizung beispielsweise mit einer Pelletheizung tauscht, kann sich 45 % Förderung sichern. Wer seinen Altbau komplett zu einem KfW-Effizienzhaus saniert kann sich, je nach Standard, bis zu 40 % Zuschuss (max. Investitionsbetrag 120.000 Euro) sichern. Bei den Kreditvarianten sind die Zuschusshöhen gleich hoch.

Da sowohl einzelne Sanierungsmaßnahmen als auch eine Komplettanierung sehr komplex sind empfehlen die Experten der Energieagentur Südostbayern als ersten Schritt den Gang zur kostenlosen und neutralen Energieberatung. In dieser beraten Experten produktunabhängig zu allen Fragen rund um die Themen Bauen, Sanieren, Energieeffizienz und erneuerbare Energien.

Die kostenlose und neutrale Energieberatung für alle Bürgerinnen und Bürger der Landkreise Berchtesgadener Land und Traunstein bietet die Energieagentur Südostbayern GmbH in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Bayern e.V. aktuell telefonisch an. **Info und Anmeldung unter Telefon 0861 58-70 39.** Weitere Informationen gibt es auch unter www.energieagentur-suedost.bayern.

Bildnachweis: energie- & Umweltzentrum allgäu

Die nächsten Energieberatungstermine (nur nach Terminvereinbarung):

Montag	17. Mai 2021	13:30 - 18:00 Uhr
Dienstag	18. Mai 2021	13:00 - 16:00 Uhr
Mittwoch	19. Mai 2021	13:15 - 17:00 Uhr
Donnerstag	20. Mai 2021	14:15 - 18:00 Uhr
Dienstag	25. Mai 2021	14:15 - 18:00 Uhr
Donnerstag	27. Mai 2021	14:15 - 18:00 Uhr
Montag	31. Mai 2021	13:30 - 18:00 Uhr
Montag	07. Juni 2021	13:30 - 18:00 Uhr
Mittwoch	09. Juni 2021	14:15 - 18:00 Uhr
Donnerstag	10. Juni 2021	14:15 - 18:00 Uhr

verbraucherzentrale

Bayern

12.05.2021

Ihr Ansprechpartner:
Bettina Mühlbauer

Telefon 0861 58-70 39
Fax 0861 58-9-70 38

bettina.muehlbauer@
energieagentur-
suedost.bayern

Veröffentlichung honorarfrei

Bitte senden Sie uns ein Belegexemplar





MERKBLATT „BIOABFALL“

Das Landratsamt Berchtesgadener Land informiert:

So klappt's mit der richtigen Trennung

Damit Bioabfälle stofflich und energetisch möglichst optimal verwertet werden können, ist eine sorgfältige Trennung äußerst wichtig. Störstoffe, wie beispielsweise Plastiktüten, beeinträchtigen den Verwertungsprozess. Die Weichen werden bereits in der Küche gestellt – wer richtig sortiert, leistet einen wichtigen Beitrag zur optimalen Verwertung des Bioabfalls.

Unsere Tipps - für heiße und frostige Tage

Bei besonders hohen oder besonders niedrigen Temperaturen sollten Sie ein paar Dinge beachten:

Wenn die Temperaturen beispielsweise unter den Gefrierpunkt sinken, rücken auch die Bioabfälle näher zusammen und können dann an Tonnenwand und -boden festkleben. Im Sommer kann es bei falscher Lagerung und Befüllung zu Gerüchen kommen.

Immer zu beachten:

- ◆ Bioabfall sollte eingewickelt, zum Beispiel in Zeitungspapier, Bioabfalltüte oder Küchenpapiertücher in die Bioabfalltonne gegeben werden
- ◆ Deckel der Tonne immer verschlossen halten, damit keine Feuchtigkeit sowie Insekten eindringen
- ◆ Die Zugabe von Gesteinsmehl oder Gartenkalk bindet Flüssigkeit und vermindert Gerüche
- ◆ Der Rand der Biotonne sollte möglichst sauber gehalten werden, damit keine Fliegen und andere Insekten angelockt werden
- ◆ den Boden der Bioabfalltonne mit Zeitungspapier auslegen
- ◆ verpackten Bioabfall locker in die Tonne geben, nicht hineindrücken

Im Sommer:

- ◆ Darauf achten, dass die Bioabfalltonne nicht in der Sonne, sondern im Schatten steht
- ◆ Tonne falls nötig auswaschen – das geht ganz fix mit dem Gartenschlauch

Im Winter:

- ◆ Bioabfalltonne im Winter an einem wärmeren Platz aufstellen, zum Beispiel in der Garage
- ◆ Tonne erst kurz vor der Leerung nach draußen stellen, damit der Inhalt nicht anfriert
- ◆ keine nassen Küchen- oder Gartenabfälle in die Bioabfalltonne geben
- ◆ nicht gegen die Tonne schlagen um die Bioabfälle loszueisen; Kunststoff wird bei großer Kälte spröde und so besteht die Möglichkeit, dass die Tonne brechen könnte

Was in die Biotonne darf

In die Bioabfalltonne dürfen alle Materialien eingegeben werden, die biologisch abbaubar sind und den Verwertungsprozess nicht stören, wie zum Beispiel:

- ◆ Obst- und Gemüsereste (auch Schalen von Zitrusfrüchten), Salat
- ◆ Kartoffel-, Zwiebel- und Eierschalen, Schalen von Früchten und Nüssen
- ◆ Kaffeefilter- und Teebeutel
- ◆ Speisereste (roh, gekocht, verdorben) in haushaltsüblichen Mengen*
- ◆ Küchenabfälle (roh, gekocht, verdorben auch Fleisch, Wurst und Fisch) in haushaltsüblichen Mengen*
- ◆ Knochen in haushaltsüblichen Mengen
- ◆ Backwarenreste
- ◆ Speisefette in fester Form in haushaltsüblichen Mengen*
- ◆ Haare und Federn in haushaltsüblichen Mengen
- ◆ Sägemehl von unbehandeltem Holz
- ◆ Rasenschnitt, Heckenschnitt sowie Laub, Unkräuter und Fallobst
- ◆ Pflanzenabfälle aus der Wohnung
- ◆ Kleintierstreu (nur aus biologisch abbaubarem Material)



Zugelassen ist des Weiteren auch Zeitungspapier (Tageszeitung, kein Hochglanzpapier) zum Einwickeln der Bioabfälle. Ebenso zugelassen sind Papiertüten für die Bioabfallsammlung, die im Handel erhältlich sind.

*Speisereste und Küchenabfälle, z. B. aus Großküchen sowie aus der Gastronomie, dürfen laut Tierische Nebenprodukte-Beseitigungsgesetz –TierNebG- nicht über die Bioabfalltonne entsorgt werden. Sie müssen einer dafür zugelassenen Anlage zugeführt werden.

Was nicht in die Biotonne darf

Plastik- und Restabfall aller Art, zum Beispiel:

- ◆ Kunststoffe jeglicher Art, insbesondere Kunststoffbeutel (auch biologisch abbaubare)
- ◆ Flüssigkeiten, beispielsweise flüssige Speisereste, Getränke
- ◆ Glas
- ◆ Hydrokultur-Substrat
- ◆ Kehricht, Staubsaugerbeutel
- ◆ Kleintierstreu aus mineralischen Materialien
- ◆ Kohle- und Holzasche sowie Ölrückstand
- ◆ Leder- und Kleider- und Tapetenreste
- ◆ Windeln (dafür gibt es spezielle Windelsäcke)



Weitere Informationen zum Thema erhalten Sie von der Abfallberatung:

☎ +49 8651 773-123 | 📠 +49 8651 773-563

✉ abfallberatung@lra-bgl.de | 🌐 www.abfallwirtschafts-bgl.de

VORSICHT: FALSCHER POLIZIST AM TELEFON

Wenn sich bei Ihnen ein **Polizist am Telefon** meldet und nach Ihren **Geld- und Wertsachen** fragt und auf deren **Herausgabe** drängt: **Legen Sie auf**. Das kann nur ein **Betrugsversuch** sein.

HINWEIS

Die Polizei wird Sie niemals nach Ihren Geld- beziehungsweise Wertsachen fragen und um deren Herausgabe bitten. Das tun nur Betrüger.

Auch wenn **auf** Ihrem **Display** die Polizeinotrufnummer **110** erscheint, handelt es sich um einen **Betrugsversuch**. Denn unter dieser Nummer wird Sie die echte Polizei niemals kontaktieren.

Betrugsmasche „Falscher Polizist“

Bei der Betrugsmasche „Falscher Polizist“ geben sich **Betrüger** am Telefon als Polizisten aus und erfragen unter Vorwänden die finanziellen Verhältnisse ihrer Opfer. Dann **behaupten** sie, dass **Geld- und Wertsachen zuhause nicht sicher** seien. Deshalb werde ein Polizist in Zivil vorbeikommen, um diese abzuholen und „in Sicherheit“ zu bringen. Die Opfer sollen ihre Ersparnisse diesem Fremden übergeben.

Auch **auf der Bank** seien **Geld und Wertsachen nicht sicher, lügen die Betrüger** und fordern ihre Opfer dazu auf, möglichst am gleichen Tag Konto und Depot zu räumen, um es nach Hause zu holen. Dort sollen sie es **einem Unbekannten übergeben**, der sich als Polizist in Zivil ausgibt.

Opfer werden unter Druck gesetzt

Die Täter setzen ihre Opfer unter Druck: Sie fordern diese zu höchster Verschwiegenheit auf und drängen sie z. B. dazu, permanent mit den Tätern per Handy zu telefonieren, sodass sie weder Angehörige noch die echte Polizei informieren und die Betrüger jeden Schritt ihrer Opfer überwachen.

Reagiert ein Opfer misstrauisch, versuchen die Täter es einzuschüchtern, z. B. mit dem Hinweis, es behindere eine polizeiliche „Aktion“. Wenden sich Opfer an die echte Polizei, wird diese als korrupt diffamiert.



INFORMATIONSBLATT

für ältere Menschen

Ihrer Polizei

Tipps der Polizei:

- › Die Polizei wird Sie niemals um Geldbeträge bitten oder dazu auffordern, Geld oder Wertsachen herauszugeben.
- › Die Polizei ruft Sie niemals unter der Polizeinotrufnummer 110 an.
- › Geben Sie am Telefon nie Auskunft über Ihre persönlichen und finanziellen Verhältnisse oder andere sensible Daten. Legen Sie gegebenenfalls einfach auf!
- › Übergeben Sie niemals unbekanntem Personen Geld oder Wertsachen.
- › Ziehen Sie gegebenenfalls eine Vertrauensperson hinzu, z. B. Nachbarn oder nahe Verwandte.
- › Sind Sie sich unsicher, oder glauben Sie, Opfer eines Betrugsversuchs zu sein: Rufen Sie die Polizei unter der Nummer 110 oder wenden Sie sich an Ihr Polizeirevier. Wichtig: Suchen Sie die Telefonnummer des Reviers im örtlichen Telefonbuch selbst heraus. Wählen Sie selbst, benutzen Sie auf keinen Fall die Rückruftaste.

- › Bewahren Sie die Nummer Ihrer örtlichen Polizeibehörde sowie die Notrufnummer 110 griffbereit am Telefon auf. Hierfür gibt es bei den (Kriminal-)Polizeilichen Beratungsstellen den kostenlosen Aufsteller „Achtung! Falsche Polizeibeamte!“. Auf diesem können Sie die Rufnummer Ihrer örtlichen Polizeidienststelle notieren, damit Sie diese im Notfall griffbereit haben.



↗ Aufsteller „Achtung! Falscher Polizeibeamter!“ kostenlos erhältlich bei jeder (Kriminal-)Polizeilichen Beratungsstelle.

Weitere Informationen finden Sie unter www.polizei-beratung.de

Mit freundlicher Empfehlung

Ausbildung in der Sparkasse Berchtesgadener Land Zwei Auszubildende erzählen...

In der Sparkasse Berchtesgadener Land werden die Ausbildungsberufe Bankkauffrau/-mann und Kauffrau/-mann für Büromanagement ausgebildet. Wir haben zwei Auszubildende gebeten, uns aus ihrer Sicht etwas über die Ausbildung zu erzählen:

Sonja Lang – Auszubildende Kauffrau für Büromanagement im 2. Ausbildungsjahr

Die Stammgeschäftsstelle von Frau Lang ist in Marktschellenberg.



Warum ich mich für eine Ausbildung zur Kauffrau für Büromanagement bei der Sparkasse Berchtesgadener Land entschieden habe? Weil dieses Berufsbild für mich schon immer interessant war. Ein abwechslungsreicher Ausbildungsberuf, bei dem man mit Menschen zu tun hat, ist für mich die perfekte Kombination.

Ich habe mich für die Sparkasse Berchtesgadener Land entschieden, weil sie ein attraktiver und zukunftsorientierter Arbeitgeber ist. Eine Ausbildung bei einem Unternehmen zu beginnen, das in und für die Region arbeitet, ist die Art von Arbeit, die ich mir immer gewünscht habe.

An meiner Ausbildung gefällt mir, dass man als Auszubildende von Anfang an in die Arbeitswelt und im Team integriert ist. Durch Seminare und betriebliche Unterrichte wird man während der Ausbildung gefördert und kann sich dadurch nicht nur fachlich, sondern auch persönlich weiterentwickeln.

Die gesamte Ausbildungszeit begleiten uns unsere Ausbilderinnen tatkräftig und unterstützen uns rund um Fragen zur Ausbildung oder zu Berufsschulthemen.

Christian Fuhrich – Auszubildender Bankkaufmann im 1. Ausbildungsjahr

Die Stammgeschäftsstelle von Herrn Fuhrich ist in Berchtesgaden.

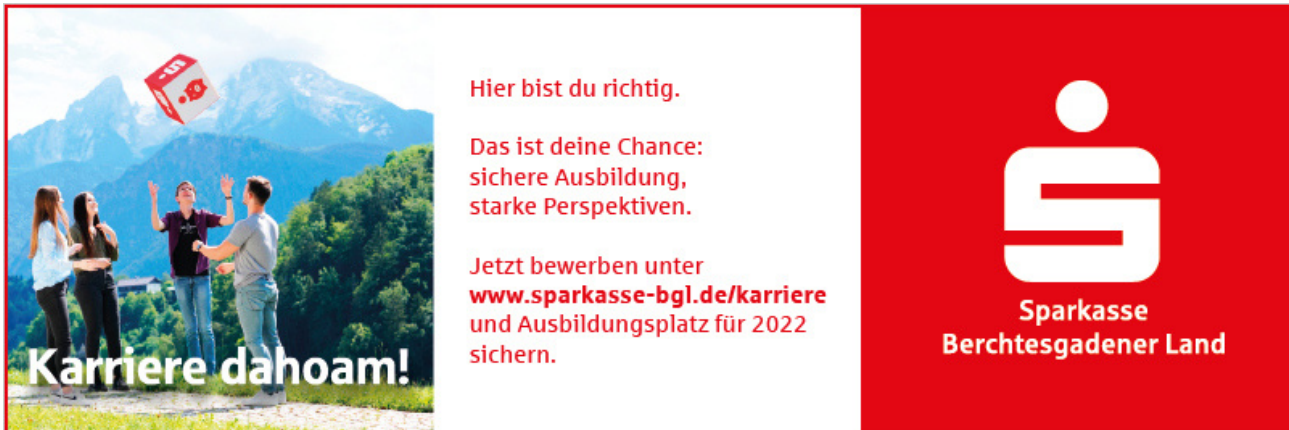
Um eine Ausbildung zum Bankkaufmann habe ich mich beworben, da ich selbst, zusammen mit meinen Eltern, von klein auf immer einen persönlichen Berater und Ansprechpartner in der Sparkasse Berchtesgadener Land hatte. Ich arbeite gerne mit Menschen zusammen, und so war für mich nach meinem Praktikum schnell klar, dass ich eine Ausbildung zum Bankkaufmann beginnen möchte. Zu Beginn der Ausbildung ist man überwiegend in den Geschäftsstellen eingeteilt.

Hier lernt man alle wesentlichen Tätigkeiten im Servicebereich und die Grundlagen der Beratung. Hauptaugenmerk liegt auf dem bedarfsorientierten Beraten. Das bedeutet, man lernt anhand von simulierten Beratungsgesprächen, gemeinsam mit unseren Beratern oder den Ausbilderinnen, wie unsere Kunden richtig und vor allem fair beraten werden. Die Berufsschule findet als Blockunterricht in der Staatlichen Berufsschule Berchtesgadener Land in Freilassing statt.



Mit Spaß an der Arbeit, Eigeninitiative und Engagement steht einer erfolgreichen Ausbildung mit guten Übernahmechancen nichts im Weg. Nach Abschluss der Ausbildung gibt es viele verschiedene Weiterbildungsmöglichkeiten.

Wenn du Spaß am Umgang mit Kunden hast und dich stetig weiterentwickeln möchtest, bist du bei der Sparkasse Berchtesgadener Land genau richtig. Interesse? Dann bewirb dich jetzt zum Ausbildungsbeginn August 2022 unter www.sparkasse-bgl.de/karriere. Bei Fragen steht dir das Team der Beruflichen Bildung jederzeit gerne unter 08651/707-1221 zur Verfügung.



Karriere dahoaam!

Hier bist du richtig.

Das ist deine Chance:
sichere Ausbildung,
starke Perspektiven.

Jetzt bewerben unter
www.sparkasse-bgl.de/karriere
und Ausbildungsplatz für 2022
sichern.

**Sparkasse
Berchtesgadener Land**

Das „neue“ Haus Forelle



Die Planungsarbeiten kommen in die Zielgerade und der Umbau vom ehemaligen Gasthaus Forelle steht kurz bevor. Selbstverständlich greife ich bei meinem Projekt den Wunsch der Schellenbergerinnen und Schellenberger nach einem seniorengerechten Wohnen, einer Arztpraxis und einem Dorfladen mit Imbissstation auf. Die von der Marktgemeinde initiierte Seniorenstudie, die sehr aussagekräftig war, hilft mir sehr bei der Planung.

Unter www.haus-forelle.de können Sie die Fortschritte der Umbauarbeiten „live“ nachverfolgen. Hier stellen wir viele Informationen über das „alte & neue“ Haus Forelle allen Interessierten zur Verfügung.

Ich freue mich sehr, dass ich große Unterstützung von allen Beteiligten erhalte. Alle sind am Entstehen eines neuen Hauses interessiert, das auch eine Bereicherung für unseren Ort darstellen wird.

Thomas Schwaiger

Urlaub dahoam: Deutschlands schönste Panoramastraße

Welche sind die Traumstraßen der Welt? Da denkt mancher an die Panamericana oder – etwas näher – an die Amalfi-Küstenstraße und die Großglockner-Hochalpenstraße. Dass es aber auch in Deutschlands Süden eine der gewaltigsten Panoramastraßen der Welt gibt, haben die meisten nicht auf dem Schirm.

Dabei gibt es allen Grund, auf die Deutsche Alpenstraße stolz zu sein. Schließlich war sie die erste Ferienstraße im Land. Schon im Jahr 1858 hat sie der damalige Bayernkönig Maximilian II. durchgehend bereist und damit einen frühen touristischen Hype ausgelöst.

Bayernkönig Max wusste, wo es schön ist. Wie an einer Perlenkette reiht sich entlang der Strecke vom Bodensee bis zum Königssee, was Bayern so einzigartig macht: 25 Burgen, Klöster und Schlösser, 40 Seen und natürlich die Alpenkulisse, angeführt von der 2.992 Meter hohen Zugspitze.

Zwischenzeitlich war es allerdings etwas ruhig geworden um dieses Juwel. Das wieder ins rechte Licht zu rücken, haben sich die Regionen und Orte entlang der Route vorgenommen.

Gemeinsam sind sie angetreten, der Deutschen Alpenstraße den gebührenden Platz unter den Top Ten der Traumstraßen dieser Welt zu verschaffen. Dazu dienen eine neue Beschilderung und die verbesserte Routenführung, aber vor allem ein zeitgemäßes Roadbook und natürlich die passende Werbung.

Nichts zu verbessern gibt es an der Kulisse: Die Deutsche Alpenstraße führt über 484 aussichtsreiche Kilometer von Lindau am Bodensee bis nach Schönau am Königssee. Die mit vielen Top-Attraktionen gespickte Route verzaubert jeden Besucher, egal ob er die beliebte Ferienstraße mit dem Motorrad, dem Wohnmobil oder dem Cabrio erlebt.

Hat man das Inselstädtchen Lindau und den Bodensee hinter sich gelassen, wartet vor Oberstaufen schon das sogenannte "Paradies". Seinen Namen verdankt der Streckenabschnitt dem fantastischen Panoramablick auf Nagelfluhkette, Vorarlberger und Schweizer Alpen.

Am Großen Alpsee vorbei wird die Route hinter Bad Hindelang zur kurvenreichsten Straße Deutschlands: Die Oberjoch-Passstraße überbrückt 300 Meter Höhenunterschied mit nicht weniger als 106 Kurven. Bei aller Begeisterung gilt es kurz vor der Passhöhe kurz anzuhalten – an der grandiosen Aussichtskanzel.

Weiter geht es über sanfte Almwiesen und durch den sogenannten Allgäu Schlosspark um Pfronten und Füssen. Spätestens hier bietet sich eine erste Wanderung an: von Füssen zum sagenumwobenen Alatzee und weiter zur Burgruine Falkenstein. Von dort reicht der Blick weit ins Alpenvorland und bereits zum nächsten Halt, dem absoluten Höhepunkt der Tour: Schloss Neuschwanstein. Klar, dass auch dort jeder aussteigt und die halbe Stunde hoch zu König Ludwigs Traumschloss spaziert.

Schloss Neuschwanstein: Das Gebäude bietet einen absoluten Höhepunkt der Tour.

Die nächsten Kilometer fahren viele in einem Rutsch durch – ein Fehler. Denn hinter Steingaden kann man zur Wieskirche abbiegen. Und wer wollte versäumen, wie sich da Deutschlands bedeutendste Rokokokirche auf einer Waldwiese erhebt, tatsächlich "in der Wies".

Wer vorsorgt, hat für die Besichtigung einen Spiegel mitgebracht, weil sich so die geniale Verschmelzung von Engelsfiguren und Malerei in der ovalen Kuppel ohne Genickverrenkung bewundern lässt. Nur wenige Minuten später, bei Rottenbuch, folgt der kulturellen die kulinarische Verlockung: Der Pfaffenwinkler Milchweg startet und endet praktischerweise bei der Schönegger Käsealm samt Biergarten.

Nun überschlagen sich die Attraktionen entlang der Alpenstraße: Oberammergau und Garmisch-Partenkirchen, der grüne Walchensee und die 14 Serpentinaen der Kesselbergstrecke. Hinterm Kloster Benediktbeuern stoppt der Kenner kurz vor der Kurstadt Bad Tölz auf dem Parkplatz der Blombergbahn.

Hier wartet wieder eine wunderbare kleine Wanderung: Mit der Sesselbahn geht es hoch zum Kunstwanderweg "Sinneswandel" und vorbei an gut zwei Dutzend besteig- und bekletterbaren Kunstwerken zum prächtigen Berggasthof mit Biergarten und Hochseilpark. Über diese Wanderung freuen sich auch die Kinder.

Dann wird es geradezu mystisch: Der Sylvensteinsee vor der Karwendelkulisse ginge problemlos auch als norwegischer Fjord durch, wüsste man es nicht besser. Spätestens dort klappt im Sommer jeder Cabriofahrer das Verdeck auf. Am Tegernsee bleibt das Auto für eine Radlerhalbe am Biergarten des Bräustüberls stehen, bevor es weitergeht über den Schliersee zum nächsten Pflichtstopp: dem Museumsdorf des Ex-Skirennfahrers Markus Wasmeier.

Königssee im Berchtesgadener Land als Finale

Der blonde Olympiasieger, dessen Vater Lüftlmaler und Restaurator war, baute in den vergangenen 20 Jahren mit viel Liebe ein privates Freilichtmuseum aus bis zu 800 Jahre alten Bauernhöfen auf, die sonst der Spitzhacke zum Opfer gefallen wären. Museal ist dort trotzdem nicht, denn in der alten Schenke kommt wieder im Haus gebrautes Bier auf den Tisch, und der Schnaps stammt aus der Brennerei daneben. Bergschafe und Rinder stehen auf der Weide, Kräutergärten und Streuobstwiesen rahmen das Idyll.

Nun fährt das Auto wie von selbst hinter Bayrischzell den Tatzelwurm hinauf und rollt bei Oberaudorf wieder hinunter ins Inntal. Am Chiemsee muss es natürlich zumindest noch ein Ausflug auf Herren- und Fraueninsel sein, aber dann winkt bereits die Schlussetappe: Über Reit im Winkl und Ruhpolding und Inzell durchquert die Deutsche Alpenstraße noch einmal ein prächtiges Stück bayerischer Berge, bevor zum majestätischen Finale der Königssee im Berchtesgadener Land wartet.

Die Deutsche Alpenstraße führt auf 484 Kilometern vor und in den Bayerischen Alpen vom Bodensee bis Berchtesgaden. Für die gesamte Strecke inklusive des Allgäuer Teils werden vier Tage bis eine Woche empfohlen, der oberbayerische Teil ab Oberammergau ist gut an einem langen Wochenende zu schaffen.



Wir sind da, wo Sie uns brauchen - vor Ort!

www.sparkasse-bgl.de

 **Sparkasse Berchtesgadener Land**
Gut für alle, die hier leben.

Impressum:**Herausgeber:** Erwin Hurter, Marktplatz 5, 83487 Marktschellenberg, Tel. 08650 984 395**Redaktion:** Franz Heger, Norbert Schmidt, Helfried Unterberger, Erwin Hurter**Onlineübermittlung von Zeitungsartikeln: Jeden Artikel bitte an:**info@corakorn.de oder he.paparazzi@t-online.de**Druck:** C. Pelz Verlag GmbH, Marie-Curie-Straße 4, 79211 Denzlingen, www.pelzverlag.de**Anzeigenpreise:** 1 Seite 60.-€, ½ Seite 40.-€, ¼ Seite 30.-€, Preise zzgl. MwSt.**Sponsorenkästchen pro Monat 6,95-€ zzgl. MwSt.**

Verantwortlich für den Inhalt der Texte und Bilder ist jeder einzelne Verfasser. Alle Datenangaben ohne Gewähr!

Bankverbindung: Sparkasse Berchtesgadener Land, BLZ 710 500 00, Konto Nr. 114033

Über einen Unterstützungsbeitrag durch unsere Leser würden wir uns freuen.

Redaktionsschluss: 20. Juni 2021, Erscheinungstermin: 5. Juli 2021**„Wir unterstützen den Marktschellenberger Boten“**

 <p>Gasthof „Franz von Assisi“</p> <p>Ahornstrasse 21 A-5081 Neu Anif</p> <p>Telefon: 0043-6246-74067 Handy 0043/650-7931910</p> <p>E-Mail: dmarkt@freenet.de www.assisi-anif.at</p> 	<p>LEBENSRAUMGESPUK</p> <p>MARINA PERROTTA AHORNSTRASSE 13 5081 ANIF</p> <hr/> <p>+ 43 680 302 98 64</p> <p>INFO@LEBENSRAUMGESPUER.AT WWW.LEBENSRAUMGESPUER.AT</p> 	<p>Sandra Perrotta, MAS MBA Inhaberin, Beratung, Planung</p> <p>olina[®] KÜCHEN</p> <p>olina Küchen, Perrotta und Thurnhofer OG A-5020 Salzburg, Maxglaner Hauptstrasse 50A Tel. 0662/824312, Mobil 0664/2371333 sandra.perrotta@olina.com, www.olina.com</p>
---	--	---

„Wir unterstützen den Marktschellenberger Boten“

<h1>Omnibus Färbinger</h1> <p>Ihr Partner für Ausflugsfahrten und Reisen, Schüler- und Klassenfahrten, Städte- und Rundreisen, sowie Betriebsausflüge und Vereinsfahrten jeglicher Art mit modernen Reiseomnibussen und 50 Jahren Reiseerfahrung.</p> <p>Wir beraten Sie gerne! 83471 Berchtesgaden-Oberau Roßfeldstraße 26 Tel.: 08652 / 2801 Fax 08652 / 66259 www.faerbingerbus.de mail: reisen@faerbingerbus.de</p>  <p><i>Bequem reisen. Bus reisen!</i></p>	 <p>LAMPLLEHEN Hotel & Restaurant Kedererweg 8 83487 Marktschellenberg Tel. 08650 / 844</p>	
<p>Berchtesgadner Kasstandl</p>  <p>Hildegard Reiß Köpplschneidweg 1 83487 Marktschellenberg Tel. 08650/1225</p>	 <p>Sepp Gschoßmann Malermeister 0151 7588 945 29 83487 Marktschellenberg www.maler-gschoßmann.de</p> <p>Maler & Lackierarbeiten • Putz & Trockenbau • Hebebühne Holz & Dachanstrich • Gerüstverleih • Farbenverkauf</p>	<p>Sportschützen- gesellschaft Oberstein Marktschellenberg</p> 
<p>WAGNER Ingenieurbau – Vermessung Statik - Bauen im Bestand Tragwerke i.d. Denkmalpflege</p> <p>Dipl.-Ing.(FH) Martin Wagner Ettenberger Str. 12, 83487 Marktschellenberg, Tel. 1322</p>	 <p>Dr. med. Caren Lagler Individuelle Medizin</p> <p>Telefon: 08650/ 9848914 Email: praxis@dr-lagler.de ~ Web: www.dr-lagler.de</p>	 <p>FREIWILLIGE FEUERWEHR MARKTSCELLENBERG</p>
<p>Autohaus Köppl GmbH & Co. KG</p>  <p>Tel.: 08652/2615 - www.autohaus-koeppl.com</p>	<p>HAUS DER BERGE</p> <p>NATIONALPARKZENTRUM BERCHTESGADEN</p>	
 <p>HELIS WEBDESIGN HELFRIED UNTERBERGER SALZBURGER STR. 38 83487 MARKTSCELLENBERG TEL.: 08650 329 006 FAX: 08650 329 129 MOBIL: 0151 106 47 304 www.helis-webdesign.de • Email: info@helis-webdesign.de</p>	 <p>Autohaus Höfler Gartenau 10 – 83471 Berchtesgaden</p>	<p>Cafe & Konditorei Margit Hillebrand</p>  <p>Salzburgerstr. 1 83487 Marktschellenberg Tel.: 08650 9849907</p>
<p>Immer wissen, was los ist:</p> <p>Bayern SPD www.spd-marktschellenberg.de</p>	<p>HOCHWIMMER & HORCICKA RECHTSANWÄLTE</p> <p>Neutorstraße 21, 5020 Salzburg Österreich Tel: 0043/662/25 40 59 Fax: 0043/662/25 40 59-9 E-Mail: kanzlei@rechtsweg.at www.anwalt-oesterreich.de</p>	

„Wir unterstützen den Marktschellenberger Boten“

 <p>SCHERTLER GmbH & Co. KG GEBÄUDETECHNIK</p> <p>Inhaber Thomas Schertler</p> <p>- Klima - Sanitär - Heizung - Spenglerei - Brandschutz</p> <p>83487 Marktschellenberg, Alte Berchtesgadener Str. 22 Telefon: (0 8650) 98 42 00 www.schertler.co ~ Email: office@schertler.co</p>	 <p>Weihnachtsschützenverein Götschen-Schellenberg e.V. Gegründet 1929</p>	 <p>Elektro Johann Pfnür Miele Vertragspartner - Kundendienst Kathrein - SAT - Antennenanlagen Kirchgasse 10 83487 Marktschellenberg Tel. 08650/98860</p>
<p>berg_kulturbüro www.bergkulturbuero.org</p>	 <p>Steinmetzmeister Christian Wolf Im Stangenwald 16 83471 Berchtesgaden Tel.: 08652 / 3367</p>	
 <p>Ursula Riedl Treffpunkt gesundes Lebens</p>  <p>Marktplatz 5 08650/225 83487 Marktschellenberg</p>	  <p>Rüdiger Wienecke staatl. gepr. Masseur, Gesundheitstrainer und Meditationsleiter, Stress- u. Burnout- Coach Gesundheitspraxis Wienecke im Solekurbad Tel.: +49 (0) 8652 / 97 80 460 Fax: +49 (0) 8650 / 98 46 34 www.wienecke-gesundheit.com Email: info@wienecke-gesundheit.com 83471 Berchtesgaden, Am Franziskanerplatz 6</p> 	
<p>BAUTENSCHUTZ Włodzimierz Owczarek Marktplatz 12 83487 Marktschellenberg Tel.: 08650 / 984550 Mobile: 0170/4395549 Email: wlodek_owczarek@yahoo.de Bauwerksabdichtung: Kellersanierung Putzsanierung, Schimmelbekämpfung Estrichsanierung: Abdichtung von Badezimmern und Nasszellen, Injektionstechnik</p>	 <p>Gasthof Schorn Familie Ziegler St. Leonhard Str. 1 5083 St. Leonhard bei Salzburg Tel.: 0043 6246 72334 info@gasthofschorn.at www.gasthofschorn.at ideal für Familien und Firmenfeiern</p>	
 <p>Inh. Tanja Mißfeldt Marktplatz 3 - 83487 Marktschellenberg Tel: 0170/8840556</p>	 <p>WALCH ELEKTROTECHNIK GmbH & Co. KG</p> <p>Elektro-Installation, Renovierungen, Umbauarbeiten, Antennen-Sat-Anlagen, Datentechnik, Elektro Groß- und Kleingefälle, LED-Verleucht.</p> <p>Gartenau 9 • 83471 Berchtesgaden • Tel. 08652/1442 • Fax 08652/63955 www.walch-elektrotechnik.de • info@walch-elektrotechnik.de</p>	<p>Gasthof Schorn Familie Ziegler St. Leonhard Str. 1 5083 St. Leonhard bei Salzburg Tel.: 0043 6246 72334 info@gasthofschorn.at www.gasthofschorn.at ideal für Familien und Firmenfeiern</p>
 <p>Malerbetrieb Ludwig Angerer Tiefenbachstraße 73 83487 Marktschellenberg Tel. 08650/618 Ausführung von Malerarbeiten Trockenausbau und Wärmeschutz</p>	 <p>Max Köppl Tracht • Mode • Schneiderei</p> <p>Weihnachtsschützenplatz 5 83471 Berchtesgaden Tel. 08652 / 976761</p>	<p>HEBAMME Elisabeth Krenn Kneipp-Gesundheitstrainerin</p>  <ul style="list-style-type: none"> • Geburtsvorbereitung • Vor- und Nachsorge • Schwimmen in der Schwangerschaft und zur Rückbildung • Rückbildungsgymnastik • Akupunktur • Grundschulunterricht <p>Götschenweg 4 83487 Marktschellenberg Telefon 0 8650/984886 Mobil 01 72/635 5299 hebamme-lisikrenn@t-online.de</p>
<p>Tankstelle * Waschhalle * Getränkemarkt Tankautomat 24 h Auto - Wäschen + Besondere Weine</p> <p>bietet Ihnen Conrad Fischer KG, 83487 Marktschellenberg, Hauptstrasse 2, Tel. 08650 / 290</p>		

„Wir unterstützen den Marktschellenberger Boten“

 <p>Die Kugelmühle Am Eingang zur Almbachklamm 83487 Marktschellenberg Tel. 08650 / 461 www.gasthaus-kugelmuehle.de</p>	<p>Sport Esterle Berchtesgaden Tel. 08652 / 1717 Fax 08652 / 64546</p>	 <p>Ski-Club Schellenberg e.V.</p>
<p>Katholischer Frauenbund Zweigverein Marktschellenberg</p> 	<p>NOWAK IMMOBILIEN AG ☎ 08652 / 64000 Internet: www.nowak-ag.de</p>	 <p>Trachtenverein D'Schellenberger</p>
<p>Sanitär- Heizungs- u. Solaranlagen Spenglerei- Blitzschutz</p> <p>Schwaiger GmbH 83471 Berchtesgaden Gartenau 27 Tel.: 0 86 52/ 97 98 99-0</p>	 <p>+43 6245 - 71 365 Schiemerstrasse 2 A-5400 Hallein info@cafeamsteg.at www.cafeamsteg.at</p> <p>Öffnungszeiten 08:00h - 18:30h DIENSTAG RUHETAG</p>	<p>WANIE & KLOOZ RECHTSANWALTSKANZLEI</p> <p>Maximilianstr. 8 – 83471 Berchtesgaden Telefon: 0049 (0) 8652 / 97658-0 Telefax: 0049 (0) 8652 / 97658-28 info@wanie-klooz.de www.wanie-klooz.de</p>
<p>EISHÖHLE Verein für Höhlenkunde e.V.</p> <p>www.eishoehle.net Toni Lenz Hütte am Untersberg www.toni-lenz-huette.de</p>	<p>Meisterbetrieb Heide Kranawetvogl</p> <p>BLUMENBINDEREI KUGLER Gartenau 27 • Berchtesgaden • ☎ 08652/9717570</p>	<p>Tourismusverein Marktschellenberg</p>  <p>Web: www.marktschellenberg.info Email: tourist@marktschellenberg.info</p>
 <p>Musikkapelle 1885 Marktschellenberg</p>	<p>INTERSPORT krenn Reichenhaller Str. 18 – 20 83483 Bischofswiesen Postgasse 1 83329 Waging am See</p>	<p>Sport- gemeinschaft SG Scheffau Schellenberg e.V.</p> 
<p>STANGASSINGER BAU Baunternehmen Zimmerei - Holzbau 83487 Marktschellenberg Tel. 0151/705 42 947</p>	<p>Nikolaus Rußegger Garten- und Landschaftspflege Kugelmühlweg 14 83487 Marktschellenberg</p>  <p>Tel. 08650 / 862 Fax 08650 / 985975 garten-landschaft@arcor.de</p>	
<p>Klaus Walter</p> <p>Holzrückung – Forstbetrieb Tel.: 0049 / (0) 170 – 435 16 72 Neuhäuslweg 2 ½ 83487 Marktschellenberg</p>	 <p>Nationalpark Berchtesgaden</p>	<p>Obst- und Gartenbauverein Marktschellenberg</p> 

S C H E L L E N B E R G E R

E I S H Ö H L E

Verein für Höhlenkunde e. V.

Vom Verein für Höhlenkunde Schellenberg e. V. wird ein
Pächter für die Toni Lenz Hütte am Untersberg ab der Saison 2022 gesucht!



Weitere Informationen finden Sie unter: www.eishoehle.net
Bewerbungen bitte per E-Mail an info@eishoehle.net oder per Post an den
Verein für Höhlenkunde Schellenberg e. V.
Helfried Unterberger
Salzburger Straße 38
83487 Marktschellenberg